**Angebotsschreiben**

**Wichtiger Hinweis zum Ausfüllen des Angebotsschreibens:**

Das Angebotsschreiben ist an den **grau gekennzeichneten Stellen** auszufüllen und als PDF gemeinsam mit den **nachfolgend aufgeführten Unterlagen** in Form einer ZIP-Datei über den **elektronischen Submissionsbriefkasten des SWR** einzureichen.

**Folgende Anlagen bzw. Nachweise sind zwingend zusätzlich beizulegen:**

Handelsregisterauszug oder vergleichbarer Nachweis **(A2)**

Nachweis einer bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung **(A3.1)**

Bonitätsnachweis **(A3.3)**

Nachweis zum Qualitätsmanagement **(A4.1)**

**Vollständig ausgefüllte** **Leistungsblätter** (siehe Technischer Teil B)

**Vollständig ausgefüllte Preisblätter** (siehe Anlage 8)

Bei Bietergemeinschaften: siehe Anlage 7

Beim Einsatz von Unterauftragnehmern: formlose Eigenerklärung des Bieters gemäß Kapitel 3.5.2 bzw. 4.3.4, siehe Formaler Teil A **(A4.4)**

**Das Angebotsschreiben ist Bestandteil der Verfahrensunterlagen. Eine Abänderung ist unzulässig und führt nach § 57 Abs. 1 Nr. 4 VgV zum Ausschluss des Angebots.**

Inhaltsverzeichnis

[1. Angebot 2](#_Toc180504684)

[2. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (¹) 6](#_Toc180504685)

[3. Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt / LTMG 7](#_Toc180504686)

[4. Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV 9](#_Toc180504687)

[5. Betriebshaftpflichtversicherung 11](#_Toc180504688)

[6. Umsatzentwicklung 11](#_Toc180504689)

[7. Referenzen 12](#_Toc180504690)

[8. Serviceinfrastruktur 15](#_Toc180504691)

# Angebot

**Vergabe- / Projekt-Nr.: EU-A/P 06/2024**

**Bezeichnung der Leistung: Rahmenvereinbarung zur Lieferung von fabrikneuen Kraftfahrzeugen (BEV + PHEV)**

Offenes Verfahren

Nichtoffenes Verfahren

Verhandlungsverfahren

**Einreichungstermin / Ablauf der Angebotsfrist:**

Datum: 12. Dezember 2024 Uhrzeit: 12:00 Uhr

**Frist für Bieterfragen:**

Datum: 06. Dezember 2024

**Erklärung des Bieters:**

1. Allgemeine Angaben zum Bieter / dem bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft:

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Straße |  |
| Postleitzahl, Ort |  |
| Rechtsform |  |
| Umsatzsteuer-ID |  |
| Nummer der Eintragung  in einem öffentlichen Register oder Genehmigungsbehörde |  |
| Registergericht oder Genehmigungsbehörde |  |

1. Ich bin / Wir sind

|  |  |
| --- | --- |
| Mitglied der Berufsgenossenschaft | Unter Nummer |

*Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben,*

*geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.*

1. Ich bin / Wir sind Bevorzugte(r) Bewerber (z.B. Werkstätten für Behinderte) laut

beigefügtem / vorliegendem Nachweis:

1. Ich / Wir erkläre(n), dass ich / wir wirtschaftlich mit anderen Unternehmen

nicht verknüpft bin / sind.  wie folgt verknüpft bin / sind:

*Ggf. weitergehende Angaben bitte auf separater Anlage machen und dem Angebot beifügen.*

1. Ich / Wir biete(n) für folgendes Los / folgende Lose an:

Los 1

Los 2

Los 3

Los 4

Los 5

1. Ich / Wir beabsichtige(n) die Leistung:

selbst zu erbringen.

mit Unterauftragnehmern zu erbringen.

Die entsprechenden Anlagen sind beigefügt:

in Bietergemeinschaft mit einem oder mehreren weiteren Unternehmen zu erbringen.

Die entsprechenden Anlagen sind beigefügt:

1. Ich / Wir bestätige(n) mit Angebotsabgabe, dass dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und dass mit anderen Bietern keine Vereinbarungen, weder über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen, getroffen sind und auch nicht nach Abgabe des Angebotes getroffen werden.
2. Ich / Wir biete(n) die Ausführung beschriebenen Leistungen zu den von mir / uns in den **Preisblättern je Los bzw. Gesamtpreisblättern** (siehe Anlage 8) eingesetzten Preisen an. Mein / unser Angebot entspricht den Vorgaben und Bedingungen der Verfahrensunterlagen nebst Anlagen und ggf. Bieterrundschreiben.
3. Die **Netto-Gesamtangebotssumme** – eingetragen bzw. ermittelt in den Preisblättern je Los bzw. Gesamtpreisblättern (siehe Anlage 8) – beträgt

für Los 1:       €

für Los 2:       €

für Los 3:       €

für Los 4:       €

für Los 5:       €

1. An mein / unser Angebot halte ich mich / halten wir uns bis zum Ablauf der in den Verfahrensunterlagen genannten Bindefrist gebunden.
2. Meinem / unserem Angebot liegen die Verfahrensunterlagen inkl. der zugehörigen Anlagen sowie insbesondere folgende Vertragsbedingungen zugrunde:

* Besondere Vertragsbedingungen (siehe Anlage 2)
* Allgemeine Beschaffungsbedingungen des SWR, BR und SR in der Fassung vom 01.05.2023 (siehe Anlage 3)
* Besondere Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichten nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (siehe Anlage 4)
* Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

1. Ich / Wir erkläre(n) weiterhin:

- Sollte der Auftraggeber Rückfragen oder weiteren Klärungsbedarf zur Eignung oder dem Angebot des Bieters / der Bietergemeinschaft äußern, so wird der Bieter / die Bietergemeinschaft innerhalb der vom Auftraggeber hierfür vorgegebenen Frist die gewünschten weiteren Angaben machen.

- Sollten sich nach Abgabe des Angebots Änderungen an den vom Bieter / der Bietergemeinschaft im Rahmen seines / ihres Angebots erklärten Sachverhalten ergeben, wird der Bieter / die Bietergemeinschaft den Auftraggeber unverzüglich über die Änderungen informieren und gegebenenfalls aktualisierte Eigenerklärungen sowie ggf. Nachweise abgeben.

1. Angaben zum vorgesehenen (kaufmännischen) Ansprechpartner des Bieters / des bevollmächtigten Vertreters der Bietergemeinschaft in diesem Verfahren:

Vor- und Nachname:

Telefonnummer:

E-Mailadresse:

***Das Angebot ist entsprechend § 53 Abs. 1 VgV OHNE Unterschrift gültig und***

***bezieht sich auf alle einzutragenden Angaben in diesem Dokument.***

Zur eindeutigen Identifikation tragen Sie bitte nachfolgend den Firmennamen sowie den Namen einer vertretungsberechtigten Person, die diese Erklärung abgibt, ein:

|  |
| --- |
| Name und Dienstsitz der Firma:    Vor- und Nachname der vertretungsberechtigten Person: |

# Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (¹)

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

**Die nachfolgende Erklärung gebe(n) ich / wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):**

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

**genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,**

1. **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,**
2. **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das unmittelbare oder mittelbare Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
3. **durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a) und/oder b) zutrifft.**

2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen mit einem Bezug zu Russland im Sinne von Ziffer 1eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Ort, Datum Firma (Name und Anschrift des Unternehmens)\*

Unterzeichner\*

\* Textform, d.h. lesbare Erklärung, in der die Firma und die für den Bewerber/Bieter/Bewerbergemeinschaft/ Bietergemeinschaft handelnde Person genannt werden.

(¹) Die aktuell jeweils geltende Fassung der Verordnung kann in der Datenbank der Europäischen Union, EUR-Lex, eingesehen werden. Die aufgrund von Änderungen konsolidierten Fassungen der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 sind hier zu finden. Dabei ist darauf zu achten, dass die aktuellste Fassung mit dem spätesten Datum ausgewählt wird.

# Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt / LTMG

Stand: 01.02.2021

(sofern der öffentliche Auftrag nicht vom AEntG erfasst wird und es sich nicht um Dienstleistungen im Bereich des öffentlichen Personenverkehrs auf Straße und Schiene handelt)

zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG)

**Ich erkläre/Wir erklären** *(Zutreffendes bitte ankreuzen)***,**

dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht

oder

mein/unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen Beschäftigten ausgeführt wird.

* dass ich mir/wir uns

von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse/lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);

oder

von einem von mir/uns beauftragen Nachunternehmen eine schriftliche Versicherung geben lasse/lassen, dass dieses den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführt und diese Versicherung dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);

* dass ich mich verpflichte/wir uns verpflichten sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen, wenn sie nicht in einem anderen Mitgliedstaat ansässig sind und den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführen.

**Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,**

* dass mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
* dass mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
* dass zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem/unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,
* dass bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens sowie der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung
  + - * den Ausschluss meines/unseres Unternehmens und die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
      * mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
      * der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben.

     

Ort, Datum Firma (\*)

Unterzeichner (\*)

(\*) Textform, d.h. lesbare Erklärung, in der die Firma und die für die Firma handelnde Person genannt werden.

# Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV

Ich / Wir erkläre(n), dass wir ein wirtschaftlich gesundes, leistungsfähiges Unternehmen sind und dass alle im Folgenden genannten Punkte zutreffend sind. **(A1)**

**Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB**

Der Bieter / der bevollmächtigte Vertreter der Bietergemeinschaft erklärt, dass

* ihm keine strafrechtlichen Verurteilungen seiner verantwortlichen Mitarbeiter wegen eines der in § 123 Abs. 1 GWB aufgezählten Tatbestände bekannt sind oder gegen das Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG wegen einer Straftat nach § 123 Abs. 1 GWB rechtskräftig festgesetzt wurde,
* er seine Verpflichtungen zur Zahlung von Abgaben und Steuern sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem er ansässig ist, erfüllt hat,
* das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
* sein Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist,
* sich sein Unternehmen nicht in Liquidation befindet und über sein Vermögen weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet, die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist,
* kein verantwortlicher Mitarbeiter des Unternehmens im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
* er keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen mit anderen Unternehmen getroffen hat,
* er im vorliegenden Vergabeverfahren in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte nicht zurückgehalten hat,
* sein Unternehmen nicht

a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,

b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder

c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln,

* keine Eintragungen im Gewerbezentralregister gegen ihn vorliegen und ihm eine solche Eintragung auch nicht droht,
* er nicht wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG oder § 23 AEntG mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500,- EUR rechtkräftig belegt wurde oder wegen eines Verstoßes gegen das Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz nach § 21 SchwarzArbG zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als neunzig Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500,- EUR Euro belegt wurde und ihm kein aktueller Verstoß gegen die vorgenannten Vorschriften und kein anstehender Bußgeldbescheid gegen das Unternehmen bzw. die verantwortlich handelnde(n) Person(en) bekannt ist.

**Eigenerklärung zu Gründen für Nichtausschluss und Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB (nur auszufüllen, wenn Ausschlussgründe nach § 123 und/oder §124 GWB erfüllt sind)**

Ich erfülle folgende Ausschlussgründe:

Mein Unternehmen ist gleichwohl aufgrund folgender Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 Abs. 1 GWB nicht von der Teilnahme an dem Verfahren auszuschließen:

     

# Betriebshaftpflichtversicherung

Der geforderte Nachweis zur bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung wurde dem Angebot beigelegt. **(A3.1)**

**Zusätzliche Eigenerklärung des Bieters *(nur bei Bedarf)*:**

Ich / Wir erkläre(n), dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die in Kapitel 4.3.3 genannten Summen angepasst werden.

# Umsatzentwicklung

* **Darstellung der Umsatzentwicklung** im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den letzten drei vorliegenden Geschäftsjahren **(A3.2 / B3.1):**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Jahr 1 = | Jahr 2 = | Jahr 3 = |
| Umsatz (Euro) |  |  |  |

# Referenzen

* **Nachweis von drei Referenzen (A4.2 / B4.1)** in vergleichbarer Art und Größenordnung innerhalb der vergangenen drei Jahre:

|  |  |
| --- | --- |
| **Referenz 1** | |
| Auftraggeber: | Name:    Ansprechpartner inkl. Kontaktdaten:    Bitte ankreuzen:  öffentlicher Auftraggeber  privatwirtschaftlicher Auftraggeber |
| Auftragszeitraum / Vertragslaufzeit (von – bis): |  |
| Auftragsvolumen (netto, in €): |  |
| Kurze Beschreibung der Leistung, die für den Auftraggeber erbracht wird/wurde (in Stichworten): |  |
| Anzahl der gelieferten Fahrzeuge: |  |
| Auflistung der Lieferorte: |  |
| Angaben zu evtl. eingesetzten Unterauftragnehmern: |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Referenz 2** | |
| Auftraggeber: | Name:    Ansprechpartner inkl. Kontaktdaten:    Bitte ankreuzen:  öffentlicher Auftraggeber  privatwirtschaftlicher Auftraggeber |
| Auftragszeitraum / Vertragslaufzeit (von – bis): |  |
| Auftragsvolumen (netto, in €): |  |
| Kurze Beschreibung der Leistung, die für den Auftraggeber erbracht wird/wurde (in Stichworten): |  |
| Anzahl der gelieferten Fahrzeuge: |  |
| Auflistung der Lieferorte: |  |
| Angaben zu evtl. eingesetzten Unterauftragnehmern: |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Referenz 3** | |
| Auftraggeber: | Name:    Ansprechpartner inkl. Kontaktdaten:    Bitte ankreuzen:  öffentlicher Auftraggeber  privatwirtschaftlicher Auftraggeber |
| Auftragszeitraum / Vertragslaufzeit (von – bis): |  |
| Auftragsvolumen (netto, in €): |  |
| Kurze Beschreibung der Leistung, die für den Auftraggeber erbracht wird/wurde (in Stichworten): |  |
| Anzahl der gelieferten Fahrzeuge: |  |
| Auflistung der Lieferorte: |  |
| Angaben zu evtl. eingesetzten Unterauftragnehmern: |  |

# Serviceinfrastruktur

* **Darstellung der Serviceinfrastruktur in Deutschland** bezogen auf den Auftragsgegenstand (BEV + PHEV) **(A4.3 / B4.2)**:

|  |
| --- |
| **Darstellung der Serviceinfrastruktur in Deutschland** |
| **Dichte des Servicenetzes**  Beschreiben Sie die Servicestützpunkte hinsichtlich der geografischen Verteilung in Deutschland (Anzahl je Leistungs- oder Autorisierungsstufe, Verteilung auf Bundesländer, mittlere Entfernung untereinander): |
| **Entfernung zu den Standorten des Auftraggebers und der Bezugsberechtigten**  Beschreiben Sie die Standorte der Werkstatt- und Serviceorganisation hinsichtlich der Entfernung zu den Standorten des Auftraggebers und der Bezugsberechtigten (siehe Anlage 9): |
| **Verfügbarkeit eines Spezialisierungsgrads hinsichtlich der Abwicklung von Aufträgen öffentlicher Auftraggeber**  Bitte geben Sie an, ob Sie über Niederlassungen oder Servicepartner verfügen, die auf die Abwicklung von Rahmenverträgen mit öffentlichen Auftraggebern spezialisiert sind:  Ja, für die Abwicklung von Aufträgen von öffentlichen Auftraggebern verfügen wir über spezialisierte Niederlassungen oder Servicepartner.  Nein, für die Abwicklung von Aufträgen von öffentlichen Auftraggebern verfügen wir über keine spezialisierten Niederlassungen oder Servicepartner. |